

Antrag

AG Bildung

Sitzung Vorstand

19. April 2018

Die Geschäftsleitung von ZurzibietRegio erhielt mehrere Eingaben und entwickelte daraufhin den Vorschlag zur Einsetzung einer neuen Arbeitsgruppe mit dem Auftrag, eine Lösung zu finden. Gleichzeitig wird vorgeschlagen einen Gemeindevorstand zum Thema durchzuführen.

1. Eingabe Döttingen

Mit Schreiben vom 28. November 2017 teilt der Gemeinderat mit, dass die Gemeindeversammlung vom 22. November 2017 die Satzungen OSA ablehnte und gleichzeitig einem Überweisungsantrag an den Gemeindeverband ZurzibietRegio zustimmte. Dieser enthält die Forderung, dass ZurzibietRegio wieder eine Arbeitsgruppe einsetzt zum Thema Oberstufenstandorte. Bei der Suche nach einer Standortlösung soll nicht das Finanzielle im Vordergrund stehen. Gesucht sei ein Oberstufenzentrum mit Entwicklungspotential. Als Zwischenlösung könnten die Bezirksschulen Leuggern und Klingnau zusammengelegt werden. Döttingen möchte an der Gemeindeversammlung im Juni 2018 über die Resultate berichten können.

2. Eingabe Klingnau

Mit Schreiben vom 28. November 2017 beantragt der Gemeinderat dem Gemeindeverband ZurzibietRegio für die kommende Abgeordnetenversammlung (Juni 2018) unter Diverses eine ausserordentliche Versammlung einzuberufen.

3. Eingabe Interessengemeinschaft «Bildungsvision Zurzibiet»

In einem Schreiben vom 4. Dezember 2017 drückt die Interessengemeinschaft die Erwartung aus, dass auch ZurzibietRegio deren Ziele unterstützt und in einer allfälligen Wiederaufnahme der Arbeitsgruppe Oberstufe einbringt.

Zusammenfassung

Alle Eingaben fordern ein Tätigwerden von ZurzibietRegio um eine Lösung zu finden.

4. Bisheriger Ablauf

Am 4. September 2014 wurde ein Gemeindeforum durchgeführt. Im Dezember 2014 beschloss die AGV die Einsetzung einer Arbeitsgruppe. Mitglieder waren die Trägerschaften aller Oberstufenschulen mit je zwei Personen.

Mitglieder der Arbeitsgruppe

- Leitung: Stefan Müller, ehemaliger Gemeinderat von Lengnau Als
- Urs Ammann, Kreisschule Surbtal
- Conny Fuchs, Kreisschule Rheintal-Studenland
- Patrick Gosteli, Kreisbezirksschule Leuggern/Schulkreis Kirchspiel
- Hanni Jetzer, Kreisschule Surbtal
- Felix Lang, Kreisschule Oberstufe Unteres Aaretal OSUA
- Peter Lude, Kreisschule Rheintal-Studenland
- Peter Schödler, Kreisschule Oberstufe Unteres Aaretal OSUA
- Stefan Widmer, Kreisbezirksschule Leuggern/Schulkreis Kirchspiel

Unterstützung wurde extern die Rat und Text GmbH beigezogen. Vier Sitzungen wurden unter der Leitung von Stefan Müller aus Lengnau durchgeführt. Am 26. Oktober 2015 stellte die Arbeitsgruppe den Rechenschaftsbericht fertig. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe wurden an der AGV vom Dezember 2015 präsentiert. Zwischenzeitlich verabschiedete sich das Aaretal aus dem Prozess. Es wurde das Projekt OSA ausgearbeitet. Parallel dazu bildete sich im Frühling 2017: eine IG Bildungsvision Zurzibiet. Das OSA Projekt wurde in Gemeindeabstimmungen (Nov/Dez 2017) abgelehnt. In der Folge reichten die Gemeinden Klingnau und Döttingen sowie die IG Bildungsvision Anträge an den Gemeindeverband ZurzibietRegio ein mit dem Auftrag aktiv zu werden.

5. Einsetzung einer Arbeitsgruppe

	Präsident Verband	Präsident Schulpflege	Schulleiter
Surbtal	Hanni Jetzer /	Balasz Kiss	Beat Widmer
Rheintal	Peter Lude /	Marianne Binder	Susanne Schmid
OSUA	Arnold Näf / Peter Hirt	Thomas Angst	Franco Corsiglia
Leuggern	Patrick Gosteli / Stefan Widmer	Hansjörg Vogt	Heike Jungclaus
Regos Kirchspiel		Pius Sutter	Gabi Spuhler
Leibstadt		Nicole Wächter	Ueli Zulauf

In Erfüllung der Anliegen planen wir die Einsetzung einer neuen Arbeitsgruppe. Mitglieder: Die Präsidenten, Schulleiter und Schulpflegepräsidenten der Kreisschulen im Zurzibiet.

Die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe besteht aus Vertretern aller Schulkreise mit Gemeinderäten, Schulpflegern und Schulleitungen.

Die Stimmkraftverhältnisse entsprechen den Verhältnissen der Schülerzahlen/Bevölkerungszahlen in den einzelnen Regionen.

Die Gesamtzahl der Stimmen beträgt 8. Vorsitz und Protokollführung haben kein Stimmrecht.

Die Schulleiter nehmen mit beratender Stimme teil.

Die Präsidenten des Verbandes haben total 4 Stimmen. Je eine für das Surbtal, das Rheintal, die OSUA und Leuggern. Doppelvertretungen konsolidieren ihre Stimme.

Die Präsidenten der Schulpflegern haben total 4 Stimmen. Die Schulpflegestimmen von Leuggern, Regos Kirchspiel und Leibstadt zählen zusammen als lediglich eine Stimme.

Die Entschädigung erfolgt durch die entsendenden Organisationen.

Präsident: Felix Binder (ohne Stimmrecht)

Koordination/Sekretariat: Bruno Hofer (ohne Stimmrecht)

6. Auftrag der Arbeitsgruppe

Erarbeitung eines Lösungsvorschlags, der die Akzeptanz der Zurzibieter Gemeinden und auch die Vorgaben des Kantons berücksichtigt und somit gesetzeskonform ist.

Dieses sind die Vorgaben des Kantons, gemäss Rechenschaftsbericht Oberstufe.

- § 22a Schulgesetz: Anzahl 6 Abteilungen pro Bezirksschule
- § 22 Schulgesetz: Oberstufe mit Real und Sek mind. 6 Abteilungen
- § 14 Schulgesetz: Max 22(Real)/25 Sek/Bez Schüler pro Abteilung

Umsetzung:

Gemäss Auskunft von Urs Eichenberger von der Bildungsdirektion wird der Kanton gegen Ende 2019 resp. zu Beginn 2020 die betroffenen Schulen ansprechen und sie fragen, wie sie das Problem zu lösen gedenken. Im Sommer 2022 wird die Neuregelung in Kraft treten. Wer bis dann keine Lösung erarbeitet hat, wird mit Rechnungen des Kantons bedient.

Bei der Umsetzung der Lösung sind die nachfolgenden Leitideen miteinzubeziehen:

- Eine starke und auf die **Zukunft ausgerichtete Bildung** für unsere Schüler im Zurzibiet
- Dem **vielseitigen Bedarf** der Kinder und Jugendlichen im Zurzibiet soll Rechnung getragen werden
- Proaktive Berücksichtigung neuer **Entwicklungen im pädagogischen** Bereich
- Schulen als **attraktiver Arbeitgeber** der Zukunft
- Flexible Schulorganisation für **Fachrichtungen** und **Schüleraustausch**

- **Gemeinsame Strategie** für die Schulentwicklung im Zuzibiet
- Ausrichtung der Strategie für die Schulentwicklung in erster Linie **zum Wohle der Schüler**
- **Optimale** Entwicklung der Schulen aller **3 Talschaften**
- Gesamtheitliche Betrachtung der finanziellen Ressourcen von Kanton und Gemeinden.

7. Antwort an Döttingen, Klingnau und IG Bildung, Bad Zurzach

Nach der Vorstandssitzung vom 19. April 2018 (Klausur) wird eine Antwort versendet. Diese erfolgt entlang des folgenden Wordings:

Der Vorstand von ZurzibietRegio hat dankend Kenntnis genommen von Ihrem Schreiben. Gestützt auf diese und weitere Eingaben hat er an seiner Sitzung vom 19. April 2018 beschlossen, eine neue Arbeitsgruppe einzusetzen. Diese besteht aus der Geschäftsleitung von ZurzibietRegio (Präsident Felix Binder und Geschäftsleiter Bruno Hofer) sowie den Präsidenten der Kreisschulen, den Schulleitern sowie den Schulpflege-Präsidenten. Am 26. April 2018 wird ZurzibietRegio einen Gemeindeanlass durchführen zum Thema der Oberstufenreform. Dieser Anlass findet unter Beteiligung des Kantons statt.

8. Beschlussdispositiv

1. Vom vorliegenden Papier wird Kenntnis genommen.
3. Der Vorstand beschliesst die Durchführung einer Veranstaltung zum Thema Bildung am 26. April 2018.
4. Der Vorstand setzt eine Arbeitsgruppe ein.
5. Der Vorstand beschliesst den Auftrag der Arbeitsgruppe – Pt 6 hievor
6. Die Geschäftsstelle wird entsprechende Antworten an die Gemeinden und die IG Bildung verfassen und versenden.